



**VR Bank
Bamberg-Forchheim eG**



**Wir wünschen frohe Weihnachten
und einen guten Start in 2024.**

**DANK
FÜR IHR VERTRAUEN!**

WAS BEWEGT UNS in diesem Jahr?

Welche Themen sind Ihnen wichtig?

Liebe Kundinnen und Kunden,
Liebe Mitglieder,
Liebe Leserinnen und Leser,



sicherlich denken wir alle in erster Linie an die politischen Krisen auf der Welt. Oder aber an die Preissteigerungen, die uns alle treffen. Das Jahr 2023 ist geprägt von einschneidenden Erlebnissen, die die Welt verändert haben.

Denken wir aber auch an die schönen Seiten?

Wir gehören zu den wohlhabendsten Ländern der Welt. Unter den großen Industrienationen haben nur die USA ein höheres Bruttoinlandsprodukt pro Kopf. Der deutsche Wohlstand ist heute nicht in Gefahr.

Das ist das Ergebnis unserer Anstrengungen in der Vergangenheit und der beste Beweis dafür, dass Leistung mit Wohlstand belohnt wird. Wichtig ist für die Zukunft, dass wir nicht an Boden verlieren, denn die anderen Industrieländer holen schnell auf!

Wir sind in unserer Heimatregion gut aufgehoben, haben sichere Arbeitsplätze und einen guten Lebensstandard, der es uns ermöglicht, sorgenfrei und in Wohlstand zu leben. Wir können uns alle glücklich schätzen – vergessen dies aber ab und an. Es sind auch hier gemeinsame Anstrengungen notwendig, damit dies auch so bleibt.

Lassen Sie uns umdenken! Wir schaffen gemeinsam – auch in bewegten Zeiten – den positiven Blick auf die Dinge und die Zukunft. Nicht umsonst heißt unser genossenschaftlicher Slogan „Morgen kann kommen!“

Wir möchten diese Überzeugung mit Ihnen teilen und helfen aktiv dabei, die Region mit unseren Leistungen und Angeboten und mit unseren zahlreichen Unterstützungsmaßnahmen noch lebenswerter zu machen.

Und Sie, liebe Kundinnen und Kunden, geben uns ein gutes Feedback zurück, das uns in unserem Handeln bestätigt. Wir sind jeden Tag für Sie, die Menschen in unserer Heimatregion, da und geben unser Bestes, damit Sie weiterhin sehr zufrieden sein können. Eine starke Region braucht starke Partner wie uns, die genossenschaftliche Werte leben!

Wir möchten uns bei all unseren Kundinnen und Kunden bedanken, die sich auch in diesem Jahr wieder vertrauensvoll an uns, Ihre Bank, gewandt haben. Mit Ihren Anliegen, Wünschen und Vorhaben und manchmal auch mit Ihren Sorgen. Wir, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sind für Sie ein vertrauensvoller und verlässlicher Partner. Dafür sind wir da und setzen alles daran, auch weiterhin Ihre 1. Wahl in der Region zu sein.

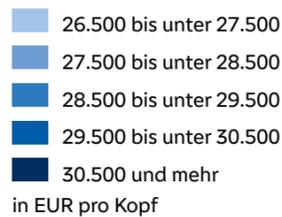
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen, die besten Wünsche für eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten und positiven Start ins neue Jahr!

Ihr Joachim Hausner
Vorstandsvorsitzender

Deutschlands Bruttoinlandsprodukt gehört auch nach den neuesten Prognosen zu den höchsten weltweit.



Kaufkraft 2023 Landkreise und kreisfreie Städte in unserer Region



Quelle: Statista / IWF



Ausgewählte Entwicklungszahlen der Bank

3.518 Mio €

Bilanzsumme



5.028 Mio €

Kundengelder/
Verbundeinlagen



2.189 Mio €

Kredite an Kunden



> 405.000¹ €

Spendenbudget



↑ 28 Mio €¹

Einlagenwachstum



↑ 144 Mio €

Wachstum Kundengelder/
Verbundeinlagen



↑ 106 Mio €¹

Kreditwachstum



420

Mitarbeitende
davon 23 Auszubildende



64.267

Mitglieder der Bank



140.072¹

Kunden
im Geschäftsgebiet



75

Geldautomaten
davon 21 Ein- und
Auszahlautomaten



Stand 30.09. 2023

¹ Stand 30.11.2023



RÜCKBLICK & STATUS QUO

„Es gibt wieder Zinsen!“

Das könnte das Motto des Jahres für viele Kundinnen und Kunden gewesen sein, wenn es um Bankgeschäfte geht. Tatsächlich sind nach einigen Jahren wieder stattliche Zinsen für Sparer an der Tagesordnung. Bis zu 3,5% pro Jahr bieten wir für Einlagen an und sind damit im Wettbewerb definitiv konkurrenzfähig. Aber bekanntlich heißt es ja: „Des einen Freud' ist des anderen Leid“

Und so ist der Ausruf: „Es gibt wieder Zinsen!“ beispielsweise für die Immobilienerwerber und Modernisierer nicht allzu positiv zu bewerten. Hohe Immobilien- und Rohstoffpreise und auch noch hohe Zinsen machen vielen zu schaffen. Und so gilt es, gemeinsam nach Lösungen zu suchen, wie man den Traum von den eigenen vier Wänden oder eine energetische Sanierung bestmöglich umsetzen kann. Unsere Beraterinnen und Berater haben sich weiterqualifiziert und sind jetzt auch „Immobilien-Modernisierungsberater“. Sie stehen Ihnen bei der Realisierung Ihrer Vorhaben zur Seite. Genauso viel Kompetenz bieten wir Ihnen auch bei der Anlage oder beim Ansparen Ihres Geldes. Denn auch wenn es wieder Zinsen gibt ... die Preissteigerungen sind höher. Wenn Sie mehr aus Ihrem Geld machen wollen, dann machen wir den Weg frei für Sie!

Und darüber hinaus können wir und bieten wir jede Menge mehr, wie die nächsten Seiten zeigen ...

Dass es uns gelingt, unserem Förderauftrag gegenüber unseren Kundinnen und Kunden und unseren Mitgliedern gerecht zu werden, zeigen auch die ausgewählten Entwicklungszahlen in der Grafik auf Seite 2.

Ein konkreter BLICK NACH VORNE

Die Zinsen bleiben, die hohen Preissteigerungsraten kommen langsam zurück und die Wirtschaft wird sich in Deutschland 2024 erholen. Auch wenn die Erholung der deutschen Wirtschaft angesichts der aktuellen Schwächephase etwas länger dauern wird. Die Wachstumseinschätzungen wurden in diesem Jahr zurückgenommen, weil sich die Industrie und der Konsum langsamer erholen als erwartet.

Deutschland muss sich verändern und Fahrt aufnehmen, um wieder erfolgreicher zu werden. Für das Jahr 2024 rechnet der Sachverständigenrat der Wirtschaft aktuell mit einem Wirtschaftswachstum von 1,3%. Die Entwicklung wird hauptsächlich vom privaten Konsum getragen, der sich durch die langsam abflauende Inflation und gestiegene Gehälter positiv gestaltet. Die Energiekrise und die sich abschwächende Weltkonjunktur drücken hingegen die Erwartungen in der Industrie. Die Auftragslage in der Industrie ist auf niedrigerem Niveau stabil. Insgesamt sehen wir für das Geschäftsklima in Deutschland einen rückläufigen Trend, den es schnellstmöglich umzukehren gilt, um den wirtschaftlichen Anschluss nicht zu verpassen.

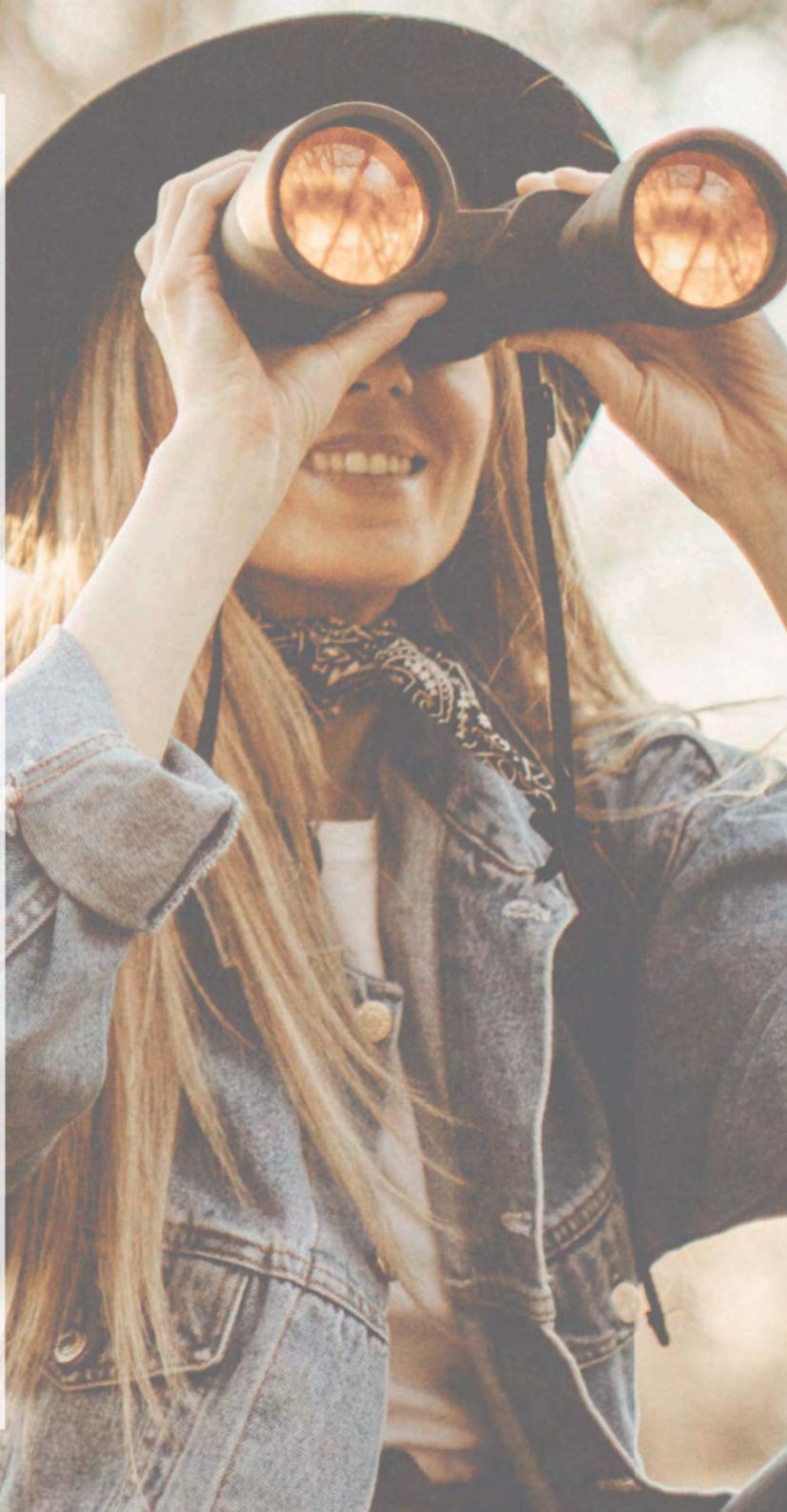
Was zunächst bleiben wird, sind die internationalen Krisen und die Ungewissheit, wie sich Deutschland im Vergleich zu anderen Nationen bei der Digitalisierung, dem Abbau von Bürokratie oder der Umstellung auf eine nachhaltige Kultur und Wirtschaft schlägt. Denken wir positiv: Wir haben es doch in der Hand. Je mehr wir gemeinsam verändern, desto schneller erreichen wir unsere Ziele und damit erhalten wir unsere Zukunftsfähigkeit und unseren Wohlstand in unserer starken Heimatregion! Es liegt also mit daran, wie wir gemeinsam anpacken und die Dinge zum Guten wenden können. Uns, die VR Bank Bamberg-Forchheim, treibt dieses Verlangen nach einer guten Zukunft, nach positiver Veränderung immer an!

Daher haben wir im Jahr 2023 viele Dinge auf den Weg gebracht, die wir im neuen Jahr in Wirkung bringen können. Wir haben intern ein großes Digitalisierungsprojekt gestartet und automatisieren und standardisieren – wo es sinnvoll ist – unsere Prozesse. So können wir unsere Mitarbeitenden entlasten, damit sie sich an anderer Stelle noch besser für Sie, unsere Kundinnen und Kunden, einsetzen.

Wir verändern unsere Arbeitsweisen und unsere Zusammenarbeit, weil wir wissen, wie wichtig das aktive Gestalten der Zukunft, die kundenorientierten Abläufe und eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit sind.

Wir bieten Ihnen Sonderkredite für nachhaltige Gebäude-Modernisierungen an und bringen neue, nachhaltige Anlageformen in unseren Kundengesprächen auf den Tisch. Wir finanzieren die Energiewende durch neue Konzepte für die regionale Energieversorgung und arbeiten weiter an unseren Beratungs- und Betreuungskonzepten, um Sie in Zukunft noch besser betreuen zu können.

Wir sind für Sie da, wenn Sie Ihre finanzielle Zukunft anpacken wollen. Sprechen Sie mit uns, wir helfen Ihnen und kümmern uns!



ENGAGEMENT IN DER REGION

Eine kleine Auswahl an Projekten, die wir 2023 mit Spenden

Wir fördern die Aktivitäten unserer Kundinnen und Kunden in der Region. Der Förderauftrag gehört zu unseren Grundwerten, da wir wissen, wie groß die Kraft einer starken Gemeinschaft ist. Auch im Jahr 2023 haben wir viele Vereine oder Projekte unterstützt. Einige Beispiele haben wir für Sie zusammengestellt. Insgesamt konnten wir über 405.000 € spenden.

Besonders unser Crowdfunding, also die Möglichkeit, für bestimmte Projekte Gelder in Spendenform einzusammeln, erfreut sich einer immensen Beliebtheit. Im Jahr 2023 konnten wir bisher 68 Projekte über unsere Plattform zur Umsetzung bringen und haben 168.828 € Euro von unserer Seite beigesteuert (Stand: 30.11.2023).



Gerne unterstützen wir auch heuer die **Reckendorfer Musikanten** und fördern ihren Nachwuchs mit einer **Spende in Höhe von 1.000 Euro**. Unser Filialleiter aus Bamberg, Stefan Wolfschmidt, überbrachte die tollen Neuigkeiten.

Der **Markt Zapendorf** möchte seine Spielplätze in Zapendorf, Lauf und Roth neu gestalten. Diese Planungen unterstützen wir sehr gerne. Unser Filialleiter vor Ort, Stefan Kreutzer, besuchte den Spielplatz in Zapendorf und übergab im Namen der VR Bank Bamberg-Forchheim eine **Spende in Höhe von 1.600 Euro** an den 1. Bürgermeister Michael Senger.

Mehr als
405.000 €
gespendet!
Stand 30.11.2023



Der Verein „Never walk alone e.V.“ aus Nürnberg hat neue Informationstafeln angeschafft. Dafür überreichte unser örtlicher Filialleiter, Mario Seibold (links), einen **Betrag in Höhe von 1.000 Euro** an Bernhard Nuß von Never walk alone e.V. (rechts).



Auch heuer unterstützen wir wieder gerne die **Opferhilfe Oberfranken e.V.** mit **1.000 Euro**. Alfons Hrubesch und Susanne Werner vom Verein OHO freuen sich über die Spende, die von unserem Vorstand Thomas Schwarz und Hans-Jürgen Straub, Filialbereichsleiter Hallstadt, überreicht wurde. Mit der Spende wird die Ausbildung von Medienscouts an Schulen zum Thema „Schülern helfen bei Cybermobbing“ – einem Pilotprojekt im Landkreis Bamberg – in der Hans-Schüller Schule in Hallstadt realisiert.



und im Rahmen von Crowdfunding unterstützt haben!



Auf dem Kinderspielplatz am Bienenlehrpfad im **Wildpark Hundshaupten** wurde ein neues Sonnensegel installiert. Dazu spendeten wir **6.000 Euro**. Unser Vorstandsvorsitzender Joachim Hausner besuchte den Wildpark und konnte sich zusammen mit den Mitarbeitenden im Park, dem Landrat Dr. Ulm sowie weiteren Fördervereinsvorständen mit MdL Michael Hofmann ein Bild vom neuen Schattenspender machen.



Damit die Göttin bleiben kann – Skulpturenweg Walberla Kunst- und Kulturverein Kirchehrenbach e.V. Projektsumme: 9.800 Euro

Mit dem Kauf und somit Verbleib des Kunstwerks mit Blick auf das Walberla zwischen „Steinerne Jungfrau“ und „Wiesenthauer Nadel“ konnte ein Beitrag geleistet werden zur Förderung von Kultur im ländlichen Raum, speziell hier in unserer Heimatregion um die Ehrenbürg.



NAO – Robotik für Schülerinnen und Schüler des GFS in Ebermannstadt Projektsumme: 10.155 Euro

Gemeinsam starteten der Elternbeirat und der Förderverein des Gymnasiums Fränkische Schweiz diese Crowdfunding-Aktion, um es den Schülerinnen und Schülern zu ermöglichen, im Rahmen von Wahlkursen und des regulären Unterrichts, aber auch von zu Hause aus, echte Roboterprogrammierung mit dem „humanoiden“ Roboter NAO erleben zu können.



Ein neues Dach für die Drosendorfer Kirche Katholischer Kirchenbauverein Drosendorf e.V. Projektsumme: 13.360 Euro

Die Drosendorfer Kirche braucht eine neue Dacheindeckung. Diese ist gealtert und an einigen Stellen undicht, so dass Wasser eindringt. Die Sanierungsmaßnahme hat die notwendigen Klempnerarbeiten und eine Neueindeckung mit Schiefer umfasst.



ENGAGEMENT IN DER BANK



Einweihung Filiale Baunach

Bei einem Gläschen Sekt empfing unser Vorstand Joachim Hausner zusammen mit Filialleiterin Lisa Bernecker die zahlreichen Gäste und nahm die Grußworte des Baunacher Bürgermeisters, Tobias Roppelt, entgegen.

Anschließend wurden die Räumlichkeiten noch durch Pater Kurian gesegnet und die zahlreichen Besucher konnten diese besichtigen, an unserem Glücksrad drehen und den ein oder anderen kleinen Gewinn mit nach Hause nehmen.

Nachwuchs-Förderpool

Die beste Investition ist die Investition in unsere Mitarbeitenden. Gerade jüngere Kolleginnen und Kollegen fördern wir mit einem Entwicklungsprogramm. Das Förderkonzept beinhaltet beispielsweise Workshopreihen zur Persönlichkeitsentwicklung, Trends der Zukunft, Projekte zur Kommunikation und zu Bankdienstleistungen sowie interne Workshops mit den Führungskräften und Dialoge mit den Vorständen. Damit bringen sich die jungen Mitarbeitenden auch aktiv in die Gestaltung der Bank mit ein und bilden und entwickeln sich beruflich und vor allem persönlich weiter. Das Bild zeigt die Teilnehmenden mit ihren Führungskräften beim letzten Workshop im November.



Fortbildung „Boxenstopp“

Das Programm war ein Angebot für interessierte erfahrene Mitarbeitende, um die Gelegenheit zu nutzen, nach Jahren des Wirkens einen Boxenstopp einzulegen, den Weg bis hierher zu reflektieren und neue Fähigkeiten, die für die Zukunft wichtig sind, zu lernen. Hier standen Themen wie Selbstverantwortung, Selbststeuerung, der Umgang mit Veränderungen und deren Geschwindigkeit im Vordergrund.



Einweihung Wohnpark Eschenau

Am Samstag, den 21.10.2023, wurde der Wohnpark Eschenau eingeweiht. Nach einer offiziellen Einweihung mit unserem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Alexander Brehm, der ersten Bürgermeisterin des Marktes Eckental, Frau Ilse Dölle, und den beiden Pfarrern Martin Irmner und Andreas Hornung sowie Herrn Johannes Weber vom Planungsbüro Weber wurden noch drei Spenden an den FC Eschenau 1927 e.V., die Ev. Luth. Kirchengemeinde Eschenau und die Kath. Kirchenstiftung Stöckach-Forth überreicht.

Alle geladenen Gäste und Einwohnerinnen und Einwohner aus dem Markt Eckental feierten dann gemeinsam auf unserem Familienfest.



► Mission CO2-Fußabdruck

Der Schutz des Klimas und der schonende Umgang mit Ressourcen sind seit vielen Jahren in der Politik und der Gesellschaft ein Dauerthema. Unsere Gesellschaft erwartet nicht nur von jedem Einzelnen, sondern auch von Unternehmen nachhaltiges Denken und Handeln und das proaktiv und über die reinen Verpflichtungserklärungen hinausgehend.

Unser Ziel ist es, einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Wir haben als eine von vielen anstehenden Maßnahmen unsere eigene CO2-Bilanz aufgestellt und wollen diese schrittweise reduzieren. Und wenn alle gemeinsam nach dem genossenschaftlichen Prinzip der Selbstverantwortung agieren, können wir wirklich einen großen gemeinsamen Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit leisten.

Wie sieht unsere „Mission CO2“ aus? Wir messen unseren Fußabdruck und simulieren kurz-, mittel- und langfristige CO2-Reduktionsszenarien. Auf dieser Grundlage entwickeln wir unsere CO2-Reduktionsstrategie sowie einen Fahrplan mit wirkungsvollen Maßnahmen. Damit können wir unseren Geschäftsbetrieb zukünftig noch nachhaltiger gestalten



Firmenkundenveranstaltung Cybersicherheit

„Cybersicherheit ist eine Daueraufgabe!“ Immer mehr Verantwortliche in kleinen und mittleren Unternehmen wissen, dass sie ihre IT-Systeme schützen sollten, weil sie ohne diese nicht mehr arbeitsfähig sind. Wie genau die Systeme geschützt werden können und was es dafür braucht, haben

unsere interessierten Firmenkunden am 10.11.2023 in Forchheim erfahren. Die Referenten berichteten über Risiken wie Identitätsdiebstahl, Virenangriffe oder Datenspionage, wie man sich wirkungsvoll schützen kann und so mit seinem Unternehmen handlungsfähig bleibt.



Vertreterversammlung

Bei ihrer diesjährigen Vertreterversammlung konnte die VR Bank Bamberg-Forchheim eG erneut erfreuliche Geschäftszahlen präsentieren. Die Fusion mit der Raiffeisenbank Heroldsbach eG wurde mit 100% Zustimmung beschlossen. Die VR Bank Bamberg-Forchheim eG ist heute eine der größten Genossenschaftsbanken in Franken. Trotz der erfreulichen Entwicklung und mit Blick auf die Zukunft sagte Vorstandsvorsitzender Joachim Hausner: „Wir müssen uns als Bank auf die veränderten und herausfordernden Rahmenbedingungen einstellen. Und wir nehmen diese Herausforderung an!“

Bezüglich der Fusion mit der Raiffeisenbank Heroldsbach wurden am 16. November 2023 fünf neue Vertreter und zwei Ersatzvertreter gewählt. Somit wächst das Gremium der Vertreter auf insgesamt 205 Vertreter und 28 Ersatzvertreter.



DAS NEUE HEIZUNGSGESETZ einfach erklärt



Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) ist seit dem 1. November 2020 in Kraft und regelt die energetischen Anforderungen an Gebäude.

Bisher gibt es konkrete Vorgaben, hauptsächlich in Bezug auf die Heizungstechnik und den Wärmedämmstandard eines Gebäudes. Ebenso bestehen konkrete Sanierungspflichten beim Kauf eines Bestandsgebäudes und Vorgaben zu Anteilen an regenerativen Energien beim Neubau.

Am 1. Januar 2024 tritt die überarbeitete Version des Gesetzes in Kraft. Diese sieht vor allem Neuerungen beim Kauf und Tausch von Heizungsanlagen vor. Daher wird das GEG oft auch als "Heizungsgesetz" bezeichnet.

Die Vorgaben des GEG beziehen sich hauptsächlich auf die Heizungstechnik und die Wärmedämmung eines Gebäudes. Zusätzlich stellt es konkrete Anforderungen an die Klimatechnik und Hitzeschutzmaßnahmen.

Maßgeblich ist dabei der Energiehaushalt eines Gebäudes. Dafür werden neben den Werten für die Raumheizung und -kühlung auch der Stromverbrauch, die Warmwassererzeugung und der Luftaustausch einbezogen und bewertet.

Welche Heizung darf ich in Neubauten in einem Neubaugebiet einbauen?

Mit dem überarbeiteten GEG soll der Einsatz erneuerbarer Energien weiter forciert werden. Ab 1. Januar 2024 muss möglichst jede in einem Neubau eingebaute Heizung zu 65% mit erneuerbaren Energien betrieben werden – wenn der Neubau in einem Neubaugebiet errichtet wird. Dafür kommen unterschiedliche Technologien infrage:

- Elektrische Wärmepumpe
- Anschluss an ein Wärmenetz
- Hybridheizung (eine Kombination aus Erneuerbaren-Energien-Heizung und Gas- oder Ölkessel)
- Stromdirektheizung, wie bspw. Infrartheizungen
- Heizung auf der Basis von Solarthermie, also heizen durch Erwärmen von Wasser durch die Sonne
- „H2-Ready“-Gasheizungen (Heizungen, die auf 100% Wasserstoff umrüstbar sind)
- Pelletheizung

Für alle Neubauten außerhalb von Neubaugebieten gilt ab Januar 2024 genau wie für die Heizungserneuerung im Bestand: Das Gebäudeenergiegesetz wird an die kommunale Wärmeplanung gekoppelt. Bei der kommunalen Wärmeplanung entwickelt die Kommune ein Konzept zur konkreten Umstellung der Wärmeversorgung vor Ort bis zum Jahr 2045 und leistet damit auch einen Beitrag zur Transparenz und Planungssicherheit für Bürgerinnen und Bürger sowie für die Unternehmen.

Welche Heizung darf ich beim Heizungstausch einbauen?

Auch für Bestandsgebäude ist das Ziel: Der Wärme- und Kältebedarf soll möglichst zu mindestens 65% aus erneuerbaren Energien gedeckt werden. Eine Pflicht zum Handeln sieht das neue Gesetz jedoch nicht vor. Vorhandene Heizungen können weiterbetrieben und defekte Anlagen repariert werden. Ist die Heizung irreparabel defekt, so gelten mehrjährige Übergangsfristen. Vorübergehend kann auch eine Gasheizung eingebaut werden, wenn diese auf Wasserstoff umrüstbar ist. Diese Regelung gilt auch für Neubauten außerhalb von Neubaugebieten.

Folgende Technologien sieht das GEG als Optionen für den Heizungstausch bei bestehenden Gebäuden vor:

- Elektrische Wärmepumpe
- Anschluss an ein Wärmenetz
- Stromdirektheizung
- Hybridheizung
- Heizung auf Basis von Solarthermie
- „H2-Ready“-Gasheizung
- Biomasseheizung (zum Beispiel eine Pelletheizung)
- Gasheizung, die nachweislich erneuerbare Gase nutzt – mindestens zu 65% Biomethan, biogenes Flüssiggas oder Wasserstoff



Welche FÖRDERUNGEN enthält das neue Heizungsgesetz?



Die Förderung wird in Richtlinien des zuständigen Bundeswirtschaftsministeriums (BMWK) geregelt. Die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) befindet sich aktuell (Stand: November 2023) in der Diskussion und soll ebenfalls zum 01.01.2024 starten.

Dabei ist geplant, dass es eine Grundförderung von 30% geben soll. Darüber hinaus sind weitere Fördermöglichkeiten in Planung, womit eine maximale Förderung von 70% der förderfähigen Kosten erreicht werden könnte. Allerdings werden, nach aktuellem Stand, die förderfähigen Kosten auf maximal 60.000 Euro für die Gesamtmaßnahmen bei Wohngebäuden begrenzt.

Für alle geförderten Maßnahmen gilt:

Neben dem Zuschuss können Sanierer einen sogenannten Ergänzungskredit für die Finanzierung förderfähiger Ausgaben bis maximal 120.000 Euro pro Wohneinheit erhalten. Wer das Wohneigentum selbst nutzt und ein zu versteuerndes Haushaltsjahreseinkommen von bis zu 90.000 Euro hat, erhält für seine Wohneinheit zusätzlich eine Zinsverbilligung.

Hier eine kurze Übersicht über die aktuellen Fördermöglichkeiten:

- **Maximal förderfähige Investitionskosten:**
bis zu 30.000 Euro für Heizungen mit erneuerbarer Energie (Wärmepumpe, Biomasse, Pellet, Solarthermie, Gasheizung mit grünem Wasserstoff etc.)
- **Basisförderung:**
30% Zuschuss
- **Einkommensabhängiger Bonus:**
zusätzlich 30% Zuschuss für Haushalte mit einem zu versteuernden Einkommen von weniger als 40.000 Euro.
- **Geschwindigkeits-Bonus:**
zusätzlich bis zu 20% bis 2028 für den Umstieg vor der offiziellen Wärmeplanung der jeweiligen Kommune. Dieser „Speed-Bonus“ soll ab 2029 um 3% pro Jahr reduziert werden.
- **Die Förderhöchstgrenze liegt bei 70%.**

Mehr
Beratung:



Schnell. Sofort. Vor Ort.

Mit unserer Expertise im Bereich der Immobilienfinanzierung stehen Ihnen rund 50 ortskundige Beraterinnen und Berater in unseren Filialen bei der Umsetzung Ihrer Pläne zur Seite. Unsere zertifizierten Modernisierungs- und Fördermittelberater besprechen mit Ihnen fachkundig sämtliche Themen rund um das neue Heizungsgesetz.

Wir setzen auf nachhaltige Lösungen

So bieten wir Ihnen nachhaltige Lösungen, um dem Klimawandel und Energiethemen mit maßgeschneiderten Finanzierungskonzepten unter Berücksichtigung möglicher Fördermittel aktiv zu begegnen.

Unser Experten-Team:



WARUM SICH RICHTIG VORSORGEN LOHNT

... und Sie keine Angst vor der Inflation haben müssen



Erste Wahl
für Ihre
Geldanlage!

Kurz und einfach zu Beginn: 6 ist mehr als 3!

Nehmen wir an, die Inflationsrate liegt bei 3%¹ und Sie erhalten für ihre Geldanlagen und Vorsorgeverträge im Durchschnitt 6%², dann würden Sie jedes Jahr 3% Ertrag mehr generieren als die allgemeinen Preise steigen. Und das Jahr für Jahr, wenn auch zwischenzeitlich mit Schwankungen. Daher ist es zum einen wichtig, dass man die richtigen Anlagen für sich findet und auch die Zeit und Geduld hat, das Geld über eine lange Zeit gewinnbringend für sich arbeiten zu lassen. Abgesehen natürlich von den Geldern, die Sie für andere Anschaffungen oder Planungen verwenden möchten.

Auch die langfristigen Renditen von Anleihen können sich sehen lassen.

Beispielweise erzielten Anlagelösungen, die Aktien und Anleihen miteinander kombinieren, hervorragende Erträge in der Vergangenheit. Und zwar genau 6% p.a. für den Zeitraum 2002-2022³

Und was bringen 3% p.a. mehr? „Das ist doch viel zu wenig!“

Ganz im Gegenteil: 3% pro Jahr bspw. über 20 Jahre bringen 80% Mehrertrag auf ihre Anlage⁴. Das heißt ganz konkret für Sie: Wer richtig vorsorgt und Geld richtig anlegt, kann seinen Wohlstand sichern, sich mehr leisten und das Leben im Alter mehr genießen!

Im Übrigen funktioniert das Ganze nicht nur bei der einmaligen Geldanlage, sondern auch beim monatlichen Ansparen! Der Vorteil beim regelmäßigen Sparen ist ganz einfach erklärt: Dadurch, dass Sie bspw. monatlich sparen, kaufen Sie zu unterschiedlichen Kursständen Ihre Anteile ein. Dadurch verringern Sie das Risiko, alles auf einmal zum aktuellen Kurs zu investieren.

„Zu kompliziert!“ oder „Ich kenne mich da nicht aus!“

Wir helfen Ihnen gerne und besprechen alle Themen verständlich und einfach, damit Sie eine gute und passende Entscheidung treffen können!

Uns ist daran gelegen, dass wir Sie bestmöglich betreuen und die richtigen Geldanlagen für Sie finden!

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie gleich online einen Termin unter:



KundenServiceCenter
MO bis FR 08:00 bis 18:00 Uhr
☎ 0951 862-0

► Unser besonderes Angebot:

Mit unseren nachhaltigen Geldanlagen können Sie nicht nur für sich etwas Gutes tun, sondern auch für die Zukunft unseres Planeten.

¹ Stand November 2023: 3,2% lt. Statistischem Bundesamt

² 6,8% p.a., Quelle: Deutsches Aktieninstitut

³ Quelle: Union-Investment - Mischfonds 30.12.2002- 30.12.2022 historische Wertentwicklung

⁴ Quelle: zinsen-berechnen.de - Zinsrechner für einmalige Geldanlage



MORGEN KANN KOMMEN ...

Was wir für unsere Kundinnen, Kunden und Mitarbeitenden tun

▶ Kontowechsel einfach gemacht

Wenige Minuten und Ihr altes Konto ist zur VR Bank Bamberg-Forchheim gewechselt. Glauben Sie nicht? Es ist tatsächlich unkomplizierter und leichter als Sie denken. Unser Assistent für den Kontowechselservice ist eine Onlineanwendung und bereits tausendfach genutzt worden.

Der Ablauf in Kürze: Alte und neue Bankverbindung eingeben, Zahlungsempfänger und bspw. den Arbeitgeber eintragen und die alte Bankverbindung auflösen. Das alles erledigt unser Assistent für Sie und schickt auch noch auf unsere Kosten die Briefe an die relevanten Stellen. Noch komfortabler ist es, wenn Sie bei Ihrer alten Bank OnlineBanking genutzt haben. Dann werden die Zahlungsempfänger und bspw. der Arbeitgeber bestmöglich vorausgefüllt.

Gerne helfen wir Ihnen auch in unseren Filialen oder im KundenServiceCenter beim einfachen Kontowechsel zu uns.



Den Kontowechselservice finden Sie hier:



▶ Terminvereinbarung leicht gemacht

Ein modernes und sicheres OnlineBanking ist mittlerweile der Standard, wenn es um die Erledigung der Bankgeschäfte geht. Immer mehr Kunden steigen auf OnlineBanking um und die Leistungen und Angebote werden immer besser und auch weiter ausgebaut. Wir bieten unseren Kunden seit Anfang November einen neuen Service: Terminvereinbarung online. Sie können Ihre Beratungstermine bei Bedarf ganz einfach über unsere Website oder im OnlineBanking buchen. Teilen Sie uns ihr Anliegen mit, wir nehmen uns Zeit für Sie.

Hier finden Sie die neue Online-Termin-Vereinbarung:



▶ Moderne Informationssysteme

Wir stellen uns für die Zukunft auf. Mobiles Arbeiten, moderne IT-Ausstattung und zukunftsfähige Softwarelösungen. Aktuell arbeiten wir an der Einführung eines neuen Intranets, also einer Informationsplattform für alle Informationen, die in einem Unternehmen relevant sind.

Alle Informationen stellen wir nach Möglichkeit in einer Anwendung zur Verfügung. Das Suchen und Finden von Informationen ist so einfach wie möglich gestaltet. Das Intranet beinhaltet auch die Möglichkeit, direkt auf neue Einträge und Informationen zu reagieren und diese sofort in die tägliche Arbeit zu integrieren.

Damit schaffen wir eine gute Grundlage, um die Vielzahl an Informationen so zu gestalten und zu verteilen, dass Mitarbeitende genau die Informationen erhalten, die sie für ihre Arbeit benötigen. So verringern wir gleichzeitig unseren E-Mail-Verkehr und sparen jede Menge wertvolle Zeit unserer Mitarbeitenden.



▶ Zukunftsprojekt Robotik

Der Fachkräftemangel trifft alle Unternehmen. Bei uns trifft der Fachkräftemangel auf zukunftssichere IT-Lösungen. Standardisierte, einfache und auch „unliebsame“ Tätigkeiten werden auf sogenannte Softwareroboter übertragen. Diese Roboter werden so programmiert, dass Sie die Arbeit, die vorher ein Mitarbeitender machen musste, beigebracht bekommen und diese dann selbstständig erledigen. Dabei geht es nicht darum, weniger Mitarbeitende zu haben, sondern den Mitarbeitenden mehr Freiräume für qualifizierte Aufgaben zu geben und sie zu entlasten. Und bei der Einführung von Robotik entstehen auch neue Arbeitsplätze, bspw. in der Prozess-Programmierung der Roboter und der Wartung und

Qualitätssicherung. Roboter arbeiten dabei diese einfachen Tätigkeiten schnell und fehlerfrei ab. Dadurch erhöht sich auch unsere Kundenorientierung, da Vorgänge insgesamt schneller erledigt werden können. Auch eine einfachere und bessere Vorbereitung auf Kundengespräche und die „automatisierte“ Erledigung von Kundenwünschen sind bereits in Planung. Robotik und die Standardisierung von Prozessen sind eine sinnvolle Investition in die Zukunft, um nachhaltig bestmöglichen Kundenservice zu bieten und unsere Mitarbeitenden zu entlasten. Zusätzlich verschaffen wir uns dadurch auch Wettbewerbsvorteile, sowohl im Kundengeschäft, als auch hinsichtlich unserer Arbeitgeberattraktivität.



▶ Mitarbeiterbefragung



Im Jahr 2023 haben wir eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt. Nach den letzten Jahren mit jetzt drei Fusionen war es uns wichtig, dass wir noch stärker Zusammenwachsen und gemeinsam die Herausforderungen der Zukunft angehen. Die Ergebnisse der Befragung lassen uns positiv nach vorne schauen, da wir in Relation zu anderen Vergleichsunternehmen gut aufgestellt sind. Die Gesamtstimmung steht auf Wandel und Veränderung. Darauf können wir gut aufbauen. Selbstverständlich gibt es auch Handlungsfelder, die wir gemeinsam bearbeiten, die Mitarbeitenden aktiv mit einbeziehen und aus den konkreten Erkenntnissen auch wirkungsvolle Maßnahmen ableiten und umsetzen.

Denn die wichtigste Grundlage für die Zukunftsfähigkeit sind kompetente, motivierte und veränderungswillige Mitarbeitende.

IMPRESSUM

Herausgeber:
VR Bank Bamberg-Forchheim eG
Willy-Lessing-Str. 2 | 96047 Bamberg

Verantwortlicher: Mario Gerhardt (V.i.S.d.P.)

Sitz der Genossenschaft: Bamberg
Registergericht und Reg.Nr.: Amtsgericht Bamberg Nr. 198

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Günter Schuster

Layout:
VR Bank Bamberg-Forchheim eG

Fotos ©:
VR Bank Bamberg-Forchheim eG | Marie Möhrlein Photography
gettyimages.com | Foto Brinke | Heiko Braun Mediendesign



ARBEITEN ALS GENOSSENSCHAFTSBANKER

Wir bieten eine berufliche Perspektive für eine sorgenfreie Zukunft!

In unserer heutigen schnelllebigen Berufswelt sind wir ständig auf der Suche nach engagierten und talentierten Mitarbeitenden, die unsere Vision einer modernen und innovativen VR Bank Bamberg-Forchheim teilen. Wir möchten Ihnen die spannenden Karrierechancen in unserem Unternehmen vorstellen und aufzeigen, wie unsere Institution genossenschaftliche Werte mit modernem Denken und Handeln verbindet.

Arbeiten an über 40 Standorten in der Region

Unsere VR Bank Bamberg-Forchheim steht seit jeher für Gemeinschaft, Solidarität und die Nähe zu unseren geschätzten Kunden. Diese Werte sind tief in unserer Identität verwurzelt und bilden das Fundament unserer Arbeit. Doch wir wissen auch, dass Innovation und Modernität von entscheidender Bedeutung sind, um weiterhin erfolgreich zu sein.



„Wir freuen uns über talentierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die unsere Erfolgsgeschichte aktiv mitgestalten.“

(Joachim Hausner)

Vielfältige Berufsfelder auch für Quereinsteiger

Wir bieten vielfältige Karrieremöglichkeiten – für Auszubildende, duale Studenten und Berufserfahrene, aber auch für Quereinsteiger! Angefangen bei Positionen im Kundenservice und der Beratung oder aber Fachaufgaben in den internen Bereichen wie der Kreditabteilung oder dem Rechnungswesen bis hin zu Führungspositionen, bspw. in Bereichen Finanzen, Marketing, IT und vielem mehr. Wir unterstützen unsere Mitarbeitenden in ihren beruflichen Ambitionen, bieten regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen, um ihre Fähigkeiten und ihr Wissen zu fördern.



Johannes Sponsel und Lara Käding, Vermögensmanagement



Ein modernes und innovatives Arbeitsumfeld

Ein entscheidender Aspekt, der die Karrierechancen bei uns hervorhebt, ist unser Engagement für zukunftsfähige Technologien und Abläufe. In einer Zeit des Digitalen Bankings und neuer innovativer Angebote haben wir in moderne Systeme und Technologien investiert, um unseren Kundinnen und Kunden zeitgemäße und bequeme Dienstleistungen anzubieten. Das bedeutet, dass unsere Mitarbeitenden die Möglichkeit haben, an innovativen Projekten teilzunehmen und die Zukunft des Bankings mitzugestalten.

Nachhaltigkeit wird bei uns in allen Bereichen gelebt

Unser Engagement für Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung ist ein weiterer Aspekt, der unser modernes Image unterstreicht. Wir sind in unserer Region tief verwurzelt und legen großen Wert auf soziale Projekte, Umweltschutz und eine gute Unternehmensführung. Das bedeutet, dass unsere Mitarbeitenden nicht nur eine berufliche Karriere, sondern auch eine sinnstiftende und erfüllende Aufgabe in unserem Unternehmen finden können.

Wir glauben fest daran, dass motivierte und talentierte Mitarbeitende viel erreichen können. Bei uns haben Sie die Möglichkeit, nicht nur Teil unseres Teams zu werden, sondern auch Veränderungen voranzutreiben und innovative Ideen einzubringen bzw. umzusetzen.

Wir freuen uns über alle, die Lust haben, etwas zu bewegen und unsere moderne Erfolgsgeschichte mitzugestalten.

Wir bieten Chancen und unterstützen bei der persönlichen und fachlichen Entwicklung

Wenn Sie auf der Suche nach einer Karriere sind, die Stabilität, Fortschritt und soziale Verantwortung miteinander verbindet und wenn Sie Lust haben, etwas zu bewegen, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Lassen Sie uns miteinander reden. Rufen Sie uns an und wir finden gemeinsam eine gute Basis, um über Ihre Karrieremöglichkeiten bei uns zu sprechen.



Wenn Sie möchten, dann informieren Sie sich über unsere Stellen- und Ausbildungsangebote unter:



www.vrbank-bafo.de/karriere

Ihre Ansprechpartnerin bei uns:



Anna Deurlein
Bereichsleitung Personalmanagement

Telefon: 0951 862-200
E-Mail: anna.deurlein@vrbank-bafo.de

